

Kaltnaggischer Nachrichten

150 Jahre

1856 - 2006

Herrensohr

Kaltnaggisch



W 30. Kaltnaggischer Weihnachtsmarkt **t**

Samstag, 2. Dezember 2006

von 11:00 - 22:00 Uhr

Festplatz an der Kath. Kirche

Weihnachtsausgabe

2006



Größe macht nicht unbeweglich.
Wir beweisen das jeden Tag.



Grußwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Unser Jubiläumsjahr neigt sich dem Ende zu. Viele Einzelveranstaltungen haben wir mit großem Erfolg abgeschlossen. Unvergessen werden bei vielen die Festtage in Erinnerung bleiben. Über vier Tage boten wir ein Programm wie es Herrensöhr noch nicht erlebt hat. Jeder Tag ein Tag voller Höhepunkte. Viele Kalt-

naggischer, sowie Gäste aus nah und fern würdigten nach dem Fest mit Briefen und Telefonanrufen unsere organisatorische Arbeit und sprachen dem Festausschuss großes Lob aus.

Ich möchte mich bei dieser Gelegenheit bei dem gesamten Festausschuss, dem OIV – Vorstand, der Verwaltung, den Sponsoren und Gewerbetreibenden aber auch bei den vielen Herrensöhrer Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die jeder auf seine Art einen Beitrag zum Gelingen der Jubiläumsveranstaltung geleistet haben.

Fazit des Jubiläumsjahres: „**Herrensöhr lebt**“ und darauf sind wir stolz.

Doch noch ist das Jubiläumsjahr nicht zu Ende und schon steht die nächste Veranstaltung an.

Am 2. Dezember findet der 30. Weihnachtsmarkt statt. Dieser Weihnachtsmarkt wird wegen seiner gemütlichen Atmosphäre nicht nur bei den Herrensöhrern immer beliebter.

Wenn auch das Jubiläumsjahr bald zu Ende geht, freuen wir uns jetzt schon auf neue Aktivitäten und Ideen im Jahr 2007.

Unterstützen Sie unsere Arbeit für unser Kaltnaggisch durch die Mitgliedschaft im OIV.

Ich wünsche allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2007

Albert Presser

1. Vorsitzender OIV Herrensöhr

1. Vorsitzender Festausschuss 150 Jahre Herrensöhr

 <p>Diplom-Ingenieur Martin Felten Marktstraße 14a · 66125 Saarbr.-Dudweiler Tel. 0 68 97 / 76 63 25 · Fax 0 68 97 / 76 63 25</p>	<ul style="list-style-type: none">* Beratung* Bauplanung* Bauleitung* Baubetreuung* Baustatik* Gutachten* Projektsteuerung* Sicherheitskoordination* Gesundheitsschutzkoordination* Schweißtechnik* Arbeitssicherheit
---	---

Peter Arend
Transport GmbH



Rembornstraße 6
66125 Saarbrücken-
Herrensohr

Telefon 0 68 97 / 7 33 31
Telefax 0 68 97 / 7 40 65
Funk 01 71 / 2 63 12 49
E-mail info@peter-arend-
transport-gmbh.de

**Wir bedanken
uns bei
unseren
Inserenten**

Über 40
Jahre in Dudweiler



Saarbrücker Straße 146
☎ (0 68 97) 7 17 53

GmbH & Co. KG

QUALITÄT MACHT DEN UNTERSCHIED

Autoteile
Motorenteile
Fahrräder

Groß- und Einzelhandel
hubert klotti Gm
bH

Am Neuhauser Weg Telefon (06897) 72233
66125 Dudweiler und 78137 Fax 765733

Hubertus-Apotheke



**Apothekerin Birgit Willems und das
Team der Hubertus-Apotheke**

**Kaltnaggischer
Partyservice
TuS Herrensohr
06897-72681**

**06897-766511
Zum Schlösschen**

Clubheim
TuS Herrensohr 
Tel. 06897-72681
unsere Küche ist geöffnet
Dienstag bis Samstag ab 18.00 Uhr
Sonntag von 11.30 bis 14.00 Uhr
und ab 18.00 Uhr
Ruhetag: Montag

Wolfgang Backes Service

Ihr Partner für IT-Dienstleistungen

Dudweiler
Karlstraße 1
66125 Saarbrücken

Tel.: 06897 765433
Fax: 06897 78620
Mobil: 0179 6900568

Rechnerprobleme?
Internet geht nicht?

Kontaktieren Sie uns!
Wir helfen Ihnen!

email: info@backes-edv.de
Internet: <http://www.backes-edv.de>

Ihr Verein in den Kaltnaggischer Nachrichten?

Kein Problem. Dieses Magazin ist offen für alle Vereine, Gruppierungen, Initiativen, Einzelpersonen, sowie interessierte Firmen und Geschäfte in Herrensahr. Alle eingehenden Berichte werden, nach Möglichkeit, ohne jegliche Verkürzungen veröffentlicht. Nehmen Sie einfach mit uns Kontakt auf:

Kaltnaggischer Nachrichten
Karlstrasse 31

66125 Herrensahr
Telefon: 06897 / 972424

Friseurteam Christina Thielen

Schulstraße 49
66287 Fischbach
Tel.: 0 68 97 / 6 17 29
Fax: 0 68 97 / 60 16 93



WERNER KLINKNER Schreinermeister

66125 Saarbrücken/Herrensahr
Rosenstraße 23

Telefon 06897/73143 - Fax 73133

- Lieferung und Einbau von Holz- und Kunststoff-Fenstern, Innentüren, Haustüren
- Laminat- und Fertigparkettböden
- Herstellung von Einbauschränken, Einzelmöbeln
- Restaurierungen, Reparaturen, Änderungsarbeiten
- Decken- und Wandpaneele

DS-Service im Sofortdienst

Inh. Michael Zintel

- Schuhreparaturen
- Schlüsselanfertigungen
- Gravuren
- Stempel/Visitenkarten
- Schleifarbeiten

Ab sofort Handgravuren in Glas, Zinn,
Schmuck usw.

DUDWEILER • im real-Markt
Tel. 0 68 97 / 72 84 24

Festtage 150 Jahre Herrensohr vom 1. - 4.9.2006

Ein Fest der Superlative

Wenn auch im Vorfeld geunkt wurde, dass die Veranstalter vom Größenwahn befallen wären, aufgrund der Dimensionen, die sowohl Festzelt, als auch Biergarten und Zusatzzelt und erst recht das Veranstaltungsprogramm aufwiesen, so haben die Optimisten im Festausschuss letztlich glücklicherweise Recht behalten.

Es ist ein Fest dabei herausgekommen, das sicherlich im Sulzbachtal und darüber hinaus seinesgleichen sucht und noch viele Jahre in bester Erinnerung bleiben wird.

Wo sonst, außer in Kaltnaggisch, wäre es möglich, ein Festzelt vier Tage lang zu füllen? Ein Superprogramm mit Highlights für jeden Geschmack, ob die Feldberger, die Roll Abouts, Elfriede Grimmewiedisch, Schorsch Seitz oder die Bigband des Polizeimusikkorps, um nur einige zu nennen, brachte Tausende von Besuchern auf die Beinen. Nicht zu vergessen der historische Festumzug oder als i-Tüpfelchen das gigantische Abschlussfeuer am Montag.

Besucher aus nah und fern kamen immer wieder, manche sogar an allen 4 Tagen, weil es so schön war. Sie hatten Spaß, trafen Bekannte und amüsierten sich köstlich. In Dudweiler soll man sich sogar erzählt haben, dass in Kaltnaggisch auf den Tischen getanzt wurde, so gut sei da die Stimmung gewesen.

Solch ein Fest kann natürlich nur gelingen, wenn alles zusammenpasst.

Einige hatten gute Ideen und planten die Veranstaltung, viele standen bei der Umsetzung mit Rat und Tat zur Verfügung (hier hätten es zwar noch ein paar mehr sein können) und **alle kamen**.

Dies war natürlich das Wichtigste, denn was nutzt das tollste Fest, wenn die Besucher ausbleiben. Deshalb an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Kaltnaggischer und ihre Verwandten und Bekannten, die durch Ihren Besuch zum Gelingen der Festtage beigetragen haben.

Außerdem müssen wir uns selbstverständlich noch bei Petrus bedanken, der uns an den vier Tagen mit gutem Wetter beschenkt hat. (Der war bestimmt auch Kaltnaggischer.)

Ein Dank auch an alle Sponsoren, die Kuchenspender, die Helfer hinter Bierstand, Kuchentheke und Getränkestand und an alle, die uns kritisiert oder gelobt haben.

Was bleibt?

- ✓ die Erkenntnis, dass man auch in einem kleinen Ort mit engagierten Leuten etwas auf die Beine stellen kann
- ✓ die Freude über die Hilfsbereitschaft der Kaltnaggischer; wenn man sie anspricht, gibt es selten ein Nein
- ✓ die Freude darüber, dass trotz Unstimmigkeiten im Vorfeld, die Ortsvereine letztlich doch mit vielen Helfern da waren
- ✓ die Erkenntnis, dass man im Ort wieder stärker zusammengerückt ist.
So eine Veranstaltung steigert die Identifizierung mit dem Ort.
Wir sind stolz, Kaltnaggischer zu sein.
- ✓ schöne Erinnerungen, über die man noch in Jahren sprechen wird
- ✓ ein finanzieller Gewinn am Ende des Festjahres, der dem Ort zugute kommen wird.

 Markus Dreßler Planung & Durchführung von Umbauten ! Vermittlung von Fachbetrieben	<ul style="list-style-type: none">• Altbausanierung• Badsanierung• Bauwerkabdichtung• Außenanlagen• Abrissarbeiten• Beseitigung von Brand- u. Wasserschäden	<i>Besuchen Sie uns im Internet www.markus-dressler.de</i>
	In den Welkertswiesen 29a 66125 Saarbrücken	Tel.: 0 68 97 - 77 85 98 Fax: 0 68 97 - 79 06 15

...und wieder war uns Petrus wohl gesonnen

Blau-weiß, blau-weiß - überall blau-weiß, dazu geschmückte Häuser, Zäune, Gartentore. Pünktlich zum Fest der Feste, wurde in der Eisenbahnstraße eine komplette (!) Hausfassade saniert, was Wunder: Kaltnaggisch feiert. Und wie! 150 Jahre jung ist unsere ehemalige Bergmannskolonie geworden, wahrhaftig ein trefflicher Anlass für die festefreudigen Kaltnaggischer.

Früh ging's schon los im Festjahr 2006, sehr früh: Im Januar wurde ein neues Buch vorgestellt: "Dehemm in Kaltnaggisch" von Dieter Hartwich. Am selben Tag war der Jahresempfang vom OIV in der TUS-Halle, im gleichen Monat fand ein Kameradschaftsabend der Fußballer statt. Fast nahtlos ging es weiter im Februar. Der OIV war präsent beim Dudweiler Karnevalsumzug, einen Tag später gab es einen Kindermaskenball. Im März feierte der Unterstützungsverein seinen 115. Geburtstag. Am 26. März gaben sich die Heimatdichter von Kaltnaggisch die Ehre mit einer Autorenlesung in Prosa und Lyrik.

Auf dem Frühlingsfest in Dudweiler hatte der OIV einen eigenen Stand, präsentierte die beiden Bücher, Aufkleber, Buttons und vieles mehr. Im Mai gab es eine IVV-Wanderung und im Juni stieg unser Dorffest mit Kirmes unter der Schirmherrschaft unseres Ministerpräsidenten. Einige Tage später fand eine Führung zur Halde Jägersfreude mit Delf Slotta statt. Dann gab es gleich drei „Highlights“ im Juli: ein Handballturnier, das Sportfest der Fußballer vom TUS Herrensohr und drei Tage feierte der Männerchor 1882 auf dem Atzeplatz sein Waldfest. Im August konnte die AWO ein Sommerfest begehen, es gab die Reiterspiele auf der Dachsbau-Ranch. Dann wurde noch ein neues Buch vorgestellt: „Herrensohr im 19. Jahrhundert“ von Prof. K.L. Jüngst und seiner verstorbenen Ehefrau Heidelinde Kipper-Jüngst.

Der Eisenbahn-Modellbahn-Club zeigte eine beachtliche Ausstellung in seinem Vereinsheim und am 19. August wurde Pastor Ohlig feierlich verabschiedet.

Eine Woche später fand ein Festkommers in der Theodor-Heuss-Schule mit politischer Prominenz statt.

Dann aber..... am 1. September kam die Wucht in Tüten:

DER RUNDE GEBURTSTAG

Das war nun mal der Grund für das viele blau-weiß, die Blumen und Girlanden.

Der Auftakt unseres Festes begann mit einer Live-Übertragung „Unser Ort ganz groß“ vom SR.

Am Samstag waren weit über tausend Besucher zu einem Klassentreffen in ihren Heimatort gekommen. Es waren alles „Ehemalige“, die hier die Schulbank drückten, die gar aus dem Ausland „zurückgeströmt“ waren (Ein Herrensohr vergisst nie seine Wurzeln!) und sich im überaus gut besetzten Festzelt trafen. Am Nachmittag spielten die Bergkapelle der DSK-Saar und die „Latzegallis“, später folgte der Saarländische Abend mit saarländischen Künstlern, der sich bis Richtung Mitternacht hinzog. Am Sonntagmorgen war ein ökumenischer Gottesdienst in der katholischen Pfarrkirche, anschließend spielten die Heidehofmusikanten zum Frühschoppen auf.

Am Nachmittag startete ein historischer Festumzug, dem nicht nur Kaltnaggischer entgegenfieberten. Angeführt wurde er von einem stattlichen Gendarm in historischer Uniform, gefolgt von einem Bürgermeister und einem Landsknecht aus längst vergangenen Zeiten. Insgesamt dreißig Gruppen, fünf Kapellen bzw. Spielmannszüge und eine Menge Fußvolk waren an diesem Sonntagmittag unterwegs, von der AH des TUS bis zum Kindergarten, von der Feuerwehr bis zur Grubenkameradschaft... kurzum, ganz Kaltnaggisch war auf den Beinen.

Anschließend, nach dem Umzug, spielten die Kapellen und Spielmannszüge im blau-weiß geschmückten - wie sonst - Zelt auf. Noch eine Attraktion - so gesehen - war ein historischer Fallhammer aus dem 17. Jahrhundert, der von Groß wie Klein zu bestaunen war. Vor den Augen der interessierten Zuschauer wurden Kupfermünzen von einem „Münzmeister“ im historischen Kostüm, als Erinnerung an die 150-Jahrfeier geprägt. Es wurde dasselbe Prägwerkzeug verwandt, mit dem auch die silbernen Jubiläumsmedaillen geprägt wurden.

Der letzte Tag dieser Superlative wurde von der Big-Band des Polizeimusikkorps des Saarlandes gestaltet, es folgte die Auslosung der Tombola mit dem Smart als Hauptgewinn, bis ganz zum Schluss ein fantastisches Feuerwerk dieses wirkliche Fest der Sinne, krönend ausklingen ließ.

Über die Festtage war eine schöne, interessante Foto-Ausstellung - wie's mol frieher war - in einem Zelt zu bestaunen. Außer Silber- und Kupfermünzen, die am OIV-Stand angeboten wurden, wurde wieder unser neues Buch „Dehemm in Kaltnaggisch“ ebenso die Historie „Herrensohr im 19. Jahrhundert“ zum Kauf angeboten. Schön gestaltete Bierkrüge mit Herrensohrer Motiven fanden ihre Käufer. Vielleicht darf an dieser Stelle nochmals darauf aufmerksam gemacht werden, dass sowohl die Kupfer- und Silbermedaillen, die beiden Bücher, Bierkrüge, Regenschirme und T-Shirts (inzwischen wurden schwarz-gelbe nachgeordert), Postkarten, Aufkleber usw. in der Marktstraße 10 (Büro Presser) sowie auf dem Herrensohrer Weihnachtsmarkt gekauft werden können.

Kaltnaggisch, im Feschdjòr 2006-
GLÜCK AUF

H.M.Recktenwald



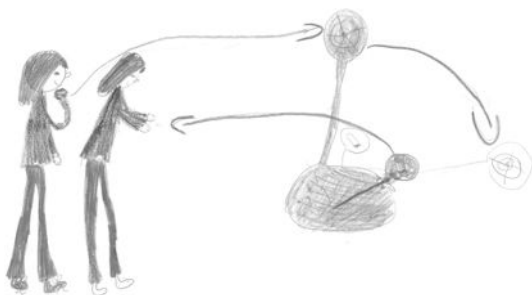
Kinderprogramm am Jubiläum

Der Hort hatte bei der 150 Jahrfeier Herrensohr eine Buttonmaschine angeboten, bei der ich meinen Namen geschrieben hatte, um ihn dann als Button anzuziehen.

Der Hort hatte auch eine Schaumkusssschleuder angeboten, bei der man einen Ball bekam und auf eine Holzscheibe zielen musste. Wenn man getroffen hatte flog ein Schaumkuss zu dem Werfer, wenn man ihn gefangen hatte, dann durfte man ihn essen. Wenn man ihn nicht gefangen hatte bekam man keinen!

Ich fing meinen auch das 1. Mal, das 2. Mal nicht!
Es gab auch noch Mandalas zum ausmalen. Ich malte eins mit Hühnern aus!

Johanna Seiler



150 Jahre Herrensohr....

bedeuteten für den OIV viel Organisation, die alleine nicht zu schaffen war.

Bereits im Jahr 2004 wurde ein Festausschuss gegründet. Mit vielen Ideen und großem Tatendrang gingen wir ans Werk.

Der Höhepunkt des Festjahres sollte unsere 150 Jahrfeier werden. Das bedeutete Unterhaltungsprogramm, Festumzug, Kinderprogramm und vieles mehr.

Es wurden Arbeitskreise gegründet, in denen die vielen Aufgaben verteilt wurden. Trotz endlos erscheinender „Mammutsitzungen“ ließen wir uns nicht entmutigen, aber ohne Sponsoren und Hilfe von unseren „Kaltnaggischern“ würde es nicht funktionieren, dies war uns allen klar.

Die Ortsvereine und Organisationen wurden aktiviert und unterstützten uns im Jubiläumsjahr mit vielen Vereinsfesten, Jubiläen, Konzerten und vielem mehr.

Der Festausschuss freute sich sehr über dieses große Engagement.

Am 01. September waren der gesamte Festausschuss und die unzähligen Helfer sehr gespannt wie der Verlauf der Festtage werden würde.

Unsere „Ängste“ wurden durch die einzigartige Unterstützung unserer „Kaltnaggischer“ beseitigt. Die gesamten Festtage waren ein voller Erfolg.

Den Schlusspunkt der Festtage setzte das Höhenfeuerwerk. Als der letzte Knall verhallt war wurde uns bewusst, dass jetzt alles vorbei ist. Alle Helferinnen und Helfer überkam eine besondere Stimmung. Wir hatten es geschafft, aber es lag auch etwas Wehmut in der Luft.

Die 150 Jahrfeier war zu einem Höhepunkt geworden, dank der vielen, vielen helfenden Hände und natürlich der vielen, vielen „Kaltnaggischer“ die dieses Fest durch ihren Besuch zum Erfolg werden ließen.

Durch den großen Zuspruch der uns während der Festtage und danach erreichte waren wir froh, dass wir bei diesem besonderen Fest mitwirken durften.

So hat sich der Wahlspruch bewahrheitet

„In der Welt zu Hause in Kaltnaggisch dehemm.“

In diesem Sinn vielen Dank Karin Lackas.



Was uns geärgert hat

- ⊗ dass die Schüder am Ortseingang als Sammelstellen für gelbe Säcke missbraucht werden
- ⊗ dass Müll aus Sulzbach im Wald nahe der Thullenhausstraße abgelegt wurde
- ⊗ dass die Treppe an der Einmündung Friedrichstraße/Marktstraße in so einem schlechten Zustand ist, dass Fußgänger lieber auf der Straße laufen

Worüber wir uns gefreut haben

- ☺ dass alle Veranstaltungen im Jubiläumsjahr so gut besucht waren
- ☺ dass zwei morsche Bänke durch eine neue, benutzbare ersetzt wurden
- ☺ dass die zuständigen Stellen ein Einsehen hatten, und das Hindernis für Fahrradfahrer im Wiesental unterhalb des Jägersfreuder Sportplatzes wieder entfernt haben
- ☺ über die vielen Kuchenspenden für die Jubiläumsfesttage
- ☺ über die vielen helfenden Hände, die uns während der Festtage unterstützt haben

Der Ruder-Ergometer

Am Montag, dem letzten Tag unseres Jubiläums, hatte sich der Festausschuss etwas ganz besonderes einfallen lassen.

Drei Ruder-Ergometer und viel technisches Equipment wurden angemietet. Mit diesen speziellen Geräten wurde dann ein virtuelles Rennen geplant, gestartet und mit Hilfe eines Beamers auf eine Leinwand projiziert.

Drei Mitglieder des Saarländischen Ruderverbandes (SRV) führten die Teams ins Rudern ein.

Ein Team bestand aus fünf gleichstarken Kindern und Jugendlichen. Nach dem Startsignal „ROW“, also Rudern, begann das Rennen über insgesamt 1.500 m. Jeder Teilnehmer hatte also 300 m zu absolvieren.

Das virtuelle Rennen gewann das Team, das mit der schnellsten Zeit ins Ziel kam. Die Teilnehmer waren begeistert!

Dieser außergewöhnliche Programmpunkt war eine Bereicherung für unser Jubiläum und eine tolle, neue Erfahrung für die Kinder und die jugendlichen Teilnehmer.

Max Lackas



WALTER POHL		HEIZUNG SANITÄR SOLAR
Beratung, Planung, Lieferung und Montage von		
Heizungsanlagen und modernen Bädern, Kaminsanierung, Reparatur und Kundendienst	Meister- Fachbetrieb	Schulstraße 46 66125 Dudweiler- Jägersfreude Tel. 0681 / 9 10 15 64 Fax 0681 / 9 38 01 63

Das große Schülertreffen

Bereits zu Anfang der Organisation der Jubiläumstage war ein Schülertreffen vorgesehen.

Mit viel Engagement ging der zuständige Arbeitskreis zu Werke. Es wurden Paten gesucht, die ihre alten Mitschülerinnen bzw. Mitschüler einladen sollten. Mit Hilfe der Schule und Lehrern wurden Adressen gesucht und gefunden.

Wir hofften alle, dass dieses Schülertreffen von vielen ehemaligen Kaltnaggischern auch besucht wird.

Unsere Erwartungen wurden übertroffen. Immer mehr Anmeldungen gingen ein und letztendlich waren es ca. 1.600 ehemalige Lehrerinnen, Lehrer, Schülerinnen und Schüler aus über 60 Klassen der Jahrgangsstufen 1921 – 1989, die kommen wollten. Eine Zahl die wir einfach nicht glauben konnten.

Entsprechend der Anmeldungen mussten Plätze bereitgestellt, Tische mit den einzelnen Jahrgängen ausgeschildert und dekoriert werden. Speziell für die Lehrerinnen und Lehrer wurde ein separater Tisch aufgestellt.

Endlich war der Samstag gekommen, das Wetter spielte mit, die Sonne schien, es waren angenehme Temperaturen und alle Organisatoren waren gespannt, wie viele ehemalige Schüler denn wirklich kommen.

Und sie kamen alle. Autokennzeichen aus der gesamten Republik waren zu sehen, die weitesten „Ehemaligen“ kamen aus Italien und der Schweiz.

Sowohl das große Festzelt, als auch das kleine Festzelt und der gesamte Biergarten im Außenbereich waren in kürzester Zeit voll besetzt und überall wurde rege über die „Alten Zeiten“ erzählt. Bilder wurden herumgereicht, Adressen und Telefonnummern ausgetauscht und vor allem viel gelacht. Man merkte, dass es allen sehr gut gefiel und sie viel Spaß hatten. Entsprechend der Laune wurde auch das ein oder andere Getränk verkonsumiert und die Zeit verging wie im Fluge.

Als dann zu vorgerückter Stunde die Veranstaltung zu Ende ging, waren viele traurig und der oder die Andere hatte eine Träne in den Augen, denn es hatte allen sehr gut gefallen.

An diesem Samstag hatten wir in Kaltnaggisch sicherlich das

„Größte Klassentreffen“,

das es im gesamten Sulzbachtal, wenn nicht im Saarland oder in Deutschland gegeben hat.

Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Organisatoren und Helfer die dieses außergewöhnliche Schülertreffen geplant und umgesetzt haben.

Ein begeisterter Teilnehmer des Jahrgangs 58.

MusiCabaret Abend in Kaltnaggisch

In der ehemaligen Petruschule in Herrensohr fand am Sonntag, den 15.10.2006, ein Musicabaret Abend statt. Die Besucher, unter ihnen auch ehemalige Schüler dieser Schule, waren sehr begeistert von der Umgestaltung der Klassenzimmer im Erdgeschosses zu einer Wohn- und Kulturstätte in der die Gewinner des deutschen Chansonwettbewerb „Dicker Hund 2005“ ihre neue CD „Eigenarten“ vorstellten. Ihr Programm streifte viele Facetten des täglichen Lebens. Durch ihre hervorragende künstlerische Ausdrucksweise in Gestik und Stimme, konnten Barbara Dunkel und Wolf Giloi, der sie am Flügel begleitete, das Publikum von Anfang an begeistern. In einer Atmosphäre, in der man sich gleich wohl fühlte, konnte man sich zurücklehnen und ein zweistündiges nie langweilig werdendes Programm erleben.

Nach der Vorstellung hörte man von vielen Besuchern die Meinung: „Da würde ich noch mal hin gehen, auch wenn es Eintritt kosten würde“. Albert Presser bedankte sich für den schönen Abend und brachte zum Ausdruck, dass sie von nun an in Kaltnaggisch eingemeindet wären.

Die beiden Künstler wollten damit auch einen Beitrag zur 150 Jahrfeier leisten, bei freiem Eintritt.

Dafür möchten sich der Festausschuss 150 Jahre Herrensohr und die Besucher recht herzlich bei den beiden bedanken.



AH-Fußball im TuS Herrensohr

Wir, die AH-Fußballer des TuS Herrensohr, möchten uns hier einmal vorstellen.

Unsere AH besteht zur Zeit aus 62 Mitgliedern, von denen ca. 25 dem aktiven Sport noch nachgehen. Wir bestreiten pro Jahr, von Mitte März bis Mitte November, etwa 25 - 30 Freundschaftsspiele. Im letzten Jahr konnten wir 18 Siege, 5 Unentschieden und nur 3 Niederlagen verbuchen. 2006 sieht es ähnlich aus, denn mit zurzeit 19 Siegen, 1 Unentschieden und 5 Niederlagen mit geschossenen 62:28 Toren befinden wir uns in der „virtuellen Tabelle“ ganz weit vorne.

Trainiert wird bei uns jeden Donnerstag von 18.30 - 19.45 Uhr auf dem Platz, wo sich dann meistens zwischen 10 und 16 „ältere Männer“ so verausgaben, dass sich die so genannte 3. Halbzeit auch lohnt.

Auch für diejenigen, die sich nicht mehr über den Platz quälen wollen, bieten wir etwas an. Jeden Donnerstag bzw. im Winter samstags treffen sich unsere AH-Fußballtennisspieler von 18.30 - 20.00 Uhr in unserer Turnhalle, um sich auch im hohen Alter noch fit zu halten. Auch das gesellschaftliche Treiben kommt bei uns natürlich nicht zu kurz. Ob Fastnacht, 1. Mai, Sportfeste oder Jahresfahrt und Abschlussfeier, bei unserer AH ist immer etwas los.

Scheuen Sie sich nicht, uns einmal zu besuchen, bei uns werden Sie mit Sicherheit den ein oder anderen „Kaltnaggischer“ wieder treffen.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei unseren beiden Sponsoren

Sanitär Heizung Meisterbetrieb AMO Andreas Mohr und Gerüstbau Michael Neis, die unsere neuen Trainingsanzüge bzw. Trikots sponserten, recht herzlich bedanken.

Also, auf zur AH des TuS Herrensohr, hier ist immer etwas los.

Klaus Erdmenger



hintere Reihe von links: Decker H.; Schäfer H.; Jaschinsky, E.; Müller M.; Strässer S.;
Christmann U.; Christmann D.; Kiefer R.; Weyand S.; Kurtz Th.;
vordere Reihe von links: Schmidt B.; Neis M.; Bock A.; Zuttman J.; Paulus M.; Vella S.;
Misamer J.; Abel H.-P.; Kunkel Th.; Erdmenger K.;

Sanitär Heizung
Meisterbetrieb
AMO
Andreas Mohr

Gartenstrasse 14
66125 Sbr.-Dudweiler

Tel.: 06897/764149
Mobil: 0173-3475134

NEIS
Gerüstbau

In der Rombach 3
66578 Schiffweiler
Telefon 0 68 21 / 63 28 23
Fax 0 68 21 / 63 28 92



■ Sanitär ■ Klempnerei

■ Heizung ■ Dachdeckerei

Philipp Goffing GmbH

Petrusstraße 35 • Markt Herrensöhr • 66125 Saarbrücken
Tel.: 0 68 97/7 26 50 • Fax: 0 68 97/76 81 89

Kaltnaggischer Lädchen



Getränke – Getränkeheimservice

Zeitschriften – Zeitungen

Zigaretten – Tabak

Lotto und Toto

Schreibwaren

Postservicestelle

Fahrkartenverkauf Saarbahn und Bus

Annahme für chem. Reinigung und Heißmangel

Annahme für Schuhreparatur und Schlüsseldienst



Telefon 777 930

Karlstraße 23 Herrensöhr

Bäckerei Wolfgang Maurer

66125 Herrensöhr



Hauptgeschäft: Jägerstr. 30

Filiale: Talstr. 1

Karlstr. 16

Dudweiler Saarbr.Str. 239

Jägersfreude Hauptstr. 92

☎ 06897 / 72659

☎ 06897 / 72654

☎ 06897 / 72619

☎ 06897 / 767111

☎ 0681 / 31680

Täglich frische Backwaren



Rahmen
Kameras
Passbilder
Portraitstudio
Digitalfotos sofort
Farbfotos in Profiqualität
Edelsteine und mehr
Foto-Kiefer

Trierer Str. 6
66125 Dudweiler
06897 / 72348
www.foto-kiefer.de

SAARLAND 
Versicherungen
Unternehmen der -Finanzgruppe

Michael Keller
Generalagent
Geprüfter Versicherungsfachmann
Generalagentur Michael Keller
Kaiserstraße 16-18 • 66111 Saarbrücken • Telefon 06 81 / 3 29 36
Fax 06 81 / 3 51 76
Privat: Dudweiler • Scheidter Straße 125 • 66125 Saarbrücken
Telefon 0 68 97 / 76 0164

Nadelstudio
Schneiderei

Claudia Hoffmann
Damenschneiderin

Rosenstr. 50
66125 Dudweiler

Öffnungszeiten:
Telefon: (06897) 73896 Mo. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Mobil: (0176) 25127647 15.00 - 18.00 Uhr
WWW.NADELSTUDIO.DE

*Qualität aus
Meisterhand*

Ihr Schlosserei-Meisterbetrieb
METALLBAU

**P Albert
Presser**

- Kunstschmiedearbeiten
- Treppengeländer
- Balkongeländer
- Fenstergitter
- Reparaturen

Büro: Marktstraße 10 · 66125 Dudweiler-Herrensohr · Tel. 06897/972424
Werkstatt: Römerstraße 1a · 66125 Dudweiler-Herrensohr · Fax 06897/972426

150 Jahre

1856 - 2006

Herrensohr
Kaltnaggisch






30. Kaltnaggischer Weihnachtsmarkt

Samstag, 2. Dezember 2006

von 11:00 - 22:00 Uhr

Festplatz an der Kath. Kirche

- 11:00 Uhr** Eröffnung des Weihnachtsmarktes
mit musikalischer Umrahmung
- 11:30 Uhr** Der Nikolaus kommt 
- 15:00 Uhr** Kinder Basteln für Weihnachten
(Stadt, Hort und Förderverein Herrensohr)
- 16:00 Uhr** Musikalisches Programm
mit mehreren Chören und Musikgruppen 
- 18:00 Uhr** Der Nikolaus kommt 

Es wird u. a. selbstgebastelter Weihnachts- und Christbaumschmuck sowie selbstgebackenes Weihnachtsgebäck angeboten.

Die Herrensohrer Vereine und Institutionen sorgen für Ihr leibliches Wohl.

Mit freundlicher Unterstützung der

**Volksbank
Dudweiler eG** 
Mit den Menschen und der Region verbunden



Der Erlös des Weihnachtsmarktes
wird caritativen Zwecken zugeführt

Ortsinteressenverein Herrensohr e. V.

DIE INSERENTEN DIESER AUSGABE WÜNSCHEN
IHREN KUNDEN, FREUNDEN UND BEKANNTEN EIN
FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN GESUNDES
UND ERFOLGREICHES NEUES JAHR 2007

																					
	Albert Presser, Schlosserei-Meisterbetrieb	MD GmbH Markus Dreßler																			
	AMO Andreas Mohr, Sanitär Heizung	Mertes GmbH																			
	Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Herrensöhr	Metzgerei u. Partyservice Breyer, Inh. F. Zimmermann																			
	Bäckerei Wolfgang Maurer	Nadelstudio Claudia Hoffmann																			
	Beyer GmbH	Neis Gerüstbau																			
	Blumen & Geschenkboutique	Obst- und Gemüsehandel M. Tomanek																			
	BRS KFZ-Reparatur und Handels GmbH	Peter Arend Transport GmbH																			
	Digitaldruck Pirrot GmbH	Philipp Goffing GmbH																			
	DS - Service im Sofortdienst, Inh. Michael Zintel	Praxis für Krankengymnastik Eric Schenk																			
	Foto Kiefer	Restaurant Malepartus																			
	Friseur I. Bungert	Rudolf Steffes GmbH																			
	Friseurteam Christina Thielen	Saarland Versicherungen, Generalagentur Michael Keller																			
	Gasthaus Arend, Inh. Petra Saka	Salon Neis																			
	Gasthaus Burger, Inh. Dirk & Thekla Rabes	Schützenverein Hubertus - Herrensöhr																			
	Grabmale Zitt GmbH & Co. KG	Sparkasse Saarbrücken																			
	Günter Bach Bau- und Möbelschreinerei GmbH	Volksbank Dudweiler eG																			
	Hubert Klotti GmbH	Walter Pohl, Heizung Sanitär Solar																			
	Hubertus Apotheke	Werner Klinkner, Schreinermeister																			
	IPB Martin Felten	Wolfgang Backes EDV - Service																			
	Kaltnaggischer Grafestubb, Inh. Martin Stüber																				
	Kaltnaggischer Lädchen																				
	Kaltnaggischer Partyservice																				
	Kurt Wamsler, Maler - Meisterbetrieb																				
																					
																					
																					
																					
																					
																					

MC-Herrensohr auf Sängerfahrt nach Prag vom 6. bis 10. September. (und „Heda“ war immer dabei)

Zur nachtschlafenden Zeit (5:30Uhr) machten sich 64 Teilnehmer auf den Weg in die „Goldene Stadt“. Es sollten fünf erlebnisreiche Tage werden, bei schönem Wetter, voll gespickt mit Informationen und Sehenswürdigkeiten. Gesang und Spaß sind dabei auch nicht zu kurz gekommen. Nach einem kräftigen Bergmannsfrühstück auf einem Rasthof, (für Zugezogene: „Bier, Weck und Lyoner“) wurde noch der „Kühlende Morgen“ begrüßt, so dass die Trucker aus den Kojen fielen. Weiter ging es gut gelaunt, gesättigt und mit etwas Musik im Kopf. Die Garanten für die gute Laune waren Adolf, Willi und Maria (**die Namen sind frei erfunden**), so dass die lange Fahrt sehr kurzweilig war. Die Ankunft am Hotel war um 18:30 Uhr. Da stand sie nun, „Heda“ die wandelnde Enzyklopädie, die uns herzlich begrüßte. Sie sollte uns die ganzen Tage nicht von den Fersen weichen, immer voran mit halb geöffnetem Knirps in der rechten ausgestreckten Hand.

Gleich nach dem gemeinsamen Abendessen brach man auf, mit Heda, zum ersten Stadtrundgang. Prag bei Nacht ist wunderschön.

2. Tag:

Stadtbesichtigung war angesagt. Mit dem Bus fuhren wir am Nationaltheater und am „Tanzenden Haus“ vorbei zur Halbinsel Kampa. Weiter ging es dann zu Fuß zur Karlsbrücke, über die Karlsbrücke, den Hl. Nepomuk berührt (soll Glück bringen) und in die Altstadt. Wenzelsplatz, Altstädter Ring und Judenviertel waren nur einige markante Orte die angesteuert wurden. Nach der individuell gestalteten Mittagspause war um 15:00 Uhr wieder Treffpunkt am Moldauufer zur zweistündigen Moldaufahrt. Den Rest des Tages konnte jeder frei gestalten, was der größte Teil der Gruppe nutzte, die älteste Schwarzbierbrauerei Prags zu besuchen.

3. Tag:

Abfahrt nach Karlsbad mit Besichtigung des Kurviertels. Nachmittags fand ein Gemeinschaftskonzert mit einem ortsansässigen gemischten Chor auf der Kurpromenade statt. Bei herrlichem Sonnenschein konnten die von unserem Chorleiter Ralf Becker gut einstudierten Lieder die vielen Zuhörer begeistern. Am Abend traf man sich zum gemeinsamen Abendessen. Es wurde viel gesungen, es wurden Gastgeschenke und nette Worte zwischen unserem 1.Vors. Franz Birkelbach und dem Vorsitzenden des Karlsbader Chores ausgetauscht. Spät abends ging es dann zurück ins 200 km entfernte Prag.

4. Tag:

Die Besichtigung des Hradschin mit der Prager Burg war ein weiterer Höhepunkt. Durch den Paradiesgarten ging es dann bergab zur Kleinseite ans Moldauufer. Der Rest des Tages war zur freien Verfügung. Die gemütlichen kleinen Gaststätten in den verschlafenen Gassen luden zum Verweilen ein, so dass die verbleibenden Stunden des Nachmittags schnell verflogen.

Eine Gruppe hatte sogar das Glück die „Goldene Stimme Prags“, Karel Gott zu treffen und er war sich nicht zu schade, mit ihnen ein paar Worte zu wechseln. Mitglied im MC-Herrensohr wollte er dann doch nicht werden.



5.Tag:

Nach der Gepäckverladung hieß es langsam Abschied nehmen. Als letzter Höhepunkt stand die Mitgestaltung der hl. Messe in der Herz-Jesu-Kirche auf dem Programm.

Mit der „Deutschen Messe“ von Franz Schubert konnten wir die Gläubigen der gut besuchten Messe begeistern, die sich mit stehendem Applaus bedankten. Danach hieß es nun wirklich Abschied nehmen von Prag und von Heda unserer tollen Begleiterin.

P.S. Sollte in nächster Zeit in Herrensohr und Umgebung, jemand mit halb geöffnetem Knirps gesehen werden, dann seht ihr Heda's größten Fan.

KHF, im Oktober 2006.

Kirchenkonzert des Saarknappenchores

Am 24.09.2006 um 17 Uhr hatte der „Festausschuss 150 Jahre Herrensohr“ in die kath. Kirche Herrensohr zum Kirchenkonzert mit dem Saarknappenchor eingeladen.

Der Saarknappenchor zählt zu den renommiertesten und überregional bekanntesten saarländischen Chören. Seit fast 60 Jahren begeistern die engagierten Sänger ihr Publikum mit ihren Konzerten.

Zum 150. Geburtstag hatten die ca. 30 Sänger unter der musikalischen Leitung von Joachim Oehm einen bunten Strauß geistlicher Lieder mitgebracht. Das Repertoire reichte von verschiedenen Interpretationen des „Ave Maria“ bis zum Gospelsong „Joshua fit the battle of Jericho“. Ungefähr 150 Gäste waren der Einladung gefolgt und erlebten einen 1½ - stündigen Ohrenschaus.

Chor Pardall in der Kreuzkirche

Nach dem Konzert mit Marcel Adam am 18.09.2006 hatte die evangelische Kirchengemeinde im Jahresprogramm „150 Jahre Herrensohr“ für einen weiteren musikalischen Höhepunkt gesorgt.

Am 30.09.2006 präsentierte sie den „Chor Pardall“ in der Kreuzkirche.

Der „Chor Pardall“ musiziert seit 1977 unter der Leitung von Hannelotte Pardall. Die Sängerinnen und Sänger verbindet die Freude am Singen und das gemeinsame Interesse an ernsthafter musikalischer Arbeit.

Das Konzertprogramm 2006 „**Tanz, Mädchen, Tanz**“ bot von den Werken deutscher Komponisten u.a. von Robert Schumann und Johannes Brahms bis zu den Werken nordischer Komponisten wie Edvard Grieg und Hugo Alfvén und dem Argentinier Astor Piazzolla ein breites Repertoire von nachdenklichen bis überschäumenden Tanzliedern. Vom Reigen bis zum Tango interpretierten die Sängerinnen und Sänger die Melodien gekonnt. Die Besucher dankten es Ihnen am Ende mit viel Applaus.

Wieder Kinderturnen im TuS Herrensohr

Seit dem 25. September 2006 wird im TuS Herrensohr wieder Kinderturnen angeboten.

Montags ab 15.00 Uhr steht die Turnhalle am Herrensohrer Weg allen Kindern ab 4 Jahren, die Spaß an Bewegung und Spiel haben, offen.

In den Turnstunden sollen Koordination, Kondition und Beweglichkeit spielerisch gefördert werden. Außerdem soll durch ein gezieltes Rückentraining die Muskulatur der Kinder so gestärkt werden, dass sie auf die Alltagsbelastungen wie z.B.

Tragen des Schulranzens, langes Sitzen in der Schule etc. vorbereitet werden, bzw. lernen damit umzugehen.

Bei Interesse einfach mal vorbeischaun und Schnuppertraining machen oder Infos bei der Übungsleiterin Heike Erdmenger, Telefon 06897/ 76 52 82 einholen.

Im TuS Herrensohr wird außerdem freitags ab 15.00 Uhr eine Turnstunde für Jungs ab 6 Jahren angeboten. Bei Interesse auch hier einfach mal vorbeischaun.

Kaltnaggischer


Bitburger



GROSS

Grafestubb

Karlstr.8 Ruhetag Dienstag Inh.Martin Stüber

täglich Stammessen

auf Wunsch ins Haus, 0,50 Aufpreis

Partyservice

Mittwochs Nudeltag alle Donnerstag Schnitzeltag

Nudelgerichte 5 Eur alle Schnitzelgerichte 6 Eur

täglich geöffnet von 10-14 Uhr und von 17-? tel.06897/72662

Kulinarische Höhepunkte in der „Kaltnaggischer Grafestubb“

Alle Pilzfreunde kamen am 14. Oktober wieder voll auf ihre Kosten. Angefangen mit einem hausgemachten Pilzstrudel an herbstlichem Salatbouquet, über eine leckere Steinpilzrahmsuppe mit anschließendem Cassissorbet bis hin zu zart gebratenem Schweinelendchen an Waldpilzen mit Bandnudeln und Gemüse und zuletzt als krönender Abschluss eine Panna cotta mit Waldbeeren, waren sich alle einig, Martin hatte wieder super gut gekocht.

Auch das traditionelle „Martinsgansessen“ am 11. November fand wieder großen Anklang. Knusprig gebratene Gänsebrust- und Keule an Trauben- und Maronensoße mit Rotkraut und Klößen ließen die Feinschmeckerherzen höher schlagen. Dazu gab es natürlich noch das gute hausgemachte Gänseschmalz.

Geplant ist nun noch ein Wildabend mit frischem Wildschwein aus heimischen Wäldern.

Pilzausstellung des OIV in Herrensahr

Pilze in naturnaher Umgebung gab es in der TuS-Halle in Herrensahr zu sehen. Über 350 Arten konnten die Besucher in diesem Jahr bewundern. Unter der Organisationsleitung von Hans-Werner Baldes hatte die Pilzinteressengemeinschaft „Die Drieschlinge“ zur neunten Pilzausstellung eingeladen. In jedem Jahr lockt die Herrensahrer Ausstellung mehr Interessierte an, denn es hat sich herumgesprochen, dass die Ausstellung eine vorzügliche Qualität hat. Neben der Schau stand an den zwei Tagen der Pilzausstellung besonders die Beratung im Vordergrund. Zahlreiche Pilzfreunde kamen mit ihren Pilzfunden vorbei und ließen sich die mitgebrachten Exemplare von den Pilzsachverständigen bewerten. Ziel der Veranstalter ist die Vermittlung von Kenntnissen auf dem Gebiet der Pilzkunde, denn immer wieder gibt es bei Pilzsammlern Vergiftungen, weil vermeintlich ganz sicher essbare Pilze einen giftigen Doppelgänger haben. Bei den zahlreichen fachkundigen Gesprächen konnten die Sachverständigen um Tobias Thiel an Hand der Originale die besonderen Merkmale der einzelnen Pilze erklären.

6. Kaltnaggischer Hobbyausstellung vom 28.- 29. Oktober 2006

Bereits zum 6. Mal war es Christel Hartwich, die die Hobbyausstellung für den Ortsinteressenverein Herrensahr organisiert hatte, gelungen, die TuS Halle mit interessanten Ausstellern zu füllen. Vom Hobby-Schnitzer über Laubsägearbeiten, Bastelarbeiten, Strümpfe, gehäkelte Taschentücher, Handarbeiten Tiffany, Perlen, Drechselarbeiten, Stickereien, Serviettentechnik, handgemalte Stofftaschen, Bauernmalerei bis zu Familienwappen und -forschung reichte die eindrucksvolle Bandbreite verschiedener Freizeitbeschäftigungen.

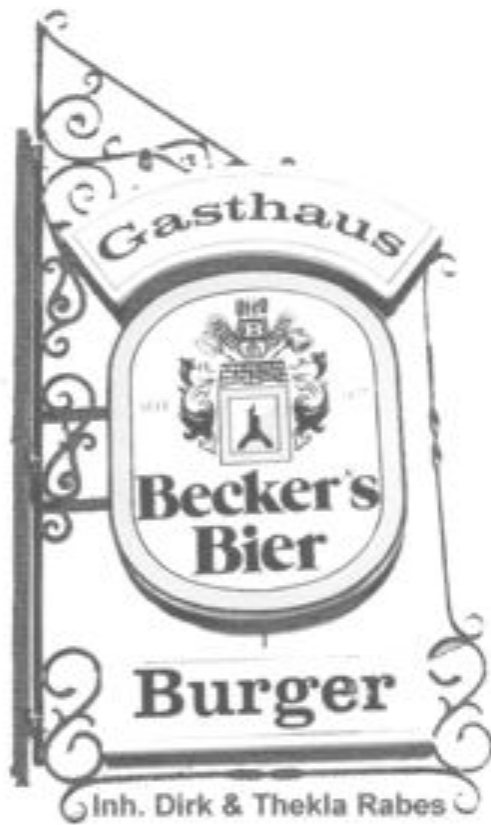
Auch die imposante Modelleisenbahnanlage des Eisenbahn-Modellbahnclub Dudweiler sowie die vielen Celluloid-Puppen von Familie Fusenig und Familie Butz und die Bilder und Gedichte von Hermann Michael Recktenwald hatten es den Besuchern angetan.

Der Zuspruch von Ausstellern war in diesem Jahr riesig, sodass leider einigen eine Absage erteilt werden musste. Laut Frau Hartwich hätte sie die TuS Halle zweimal füllen können mit den Interessenten.

Der Besucherandrang war vor allem am Sonntag beachtlich, was sicherlich auch auf die Radiosendung des SR 3 mit Michael Friemel am Freitagmorgen zurückzuführen war, in der Frau Hartwich Gelegenheit hatte, die Hobbyausstellung kurz vorzustellen.

Deshalb an dieser Stelle Michael Friemel herzlichen Dank für die Unterstützung.

Ein besonderes Dankeschön geht auch an die Sparkasse Saarbrücken, Beratungscenter Dudweiler - Herrn Roman Geibig - der es sich nicht nehmen ließ, auch bei der 6. Hobbyausstellung die Druckkosten für Plakatwerbung und Flyer zu sponsern.



Heiligabend

1. Weihnachtstag

2. Weihnachtstag

Mittagsmenü:

je nach Wunsch

8,50 €

Suppe,

Hirschgulasch, oder Rindergulasch

Spätzle, grüne Bohnen

Dessert,

Herzlichen Dank

all unseren Gästen.

Wir wünschen Euch

ein gesegnetes

Weihnachtsfest!

Öffnungszeiten

Weihnachten 2006

von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr
geschlossen!

ab 10:00 Uhr geöffnet

Wir feiern Sylvester:

geöffnet ab 10:00 Uhr

Silvesterparty mit Grillbuffet

Am Neujahrstag:

Heringessen 5.- €

Einen guten Rutsch ins neue Jahr, wünschen Thekla & Dirk !!

Jägerstraße 28 - 66125 Dudweiler Herrensohr – Telefon 06897 - 72592



Maler-Meisterbetrieb seit 1969

Kurt Wamsler

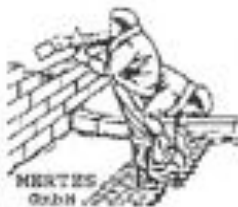
Alleestraße 1 • 66125 SB-Dudweiler
Tel.: (0 68 97) 76 11 46 • Fax: 7 40 87

Altes Haus
wird wieder Jung

Anstrich - Sanierputz - Vollwärmeschutz
Angebote kostenlos

Maurer- und Verbundsteinarbeiten

- Neubau
- Umbau
- Kanalarbeiten
- Betonarbeiten
- Haustrockenlegung



Mertes GmbH

Grubenweg 4 • 66123 Sbr.-Jägersfreude

Büro: Tel.: 0 6 81 - 37 41 86

Fax: 06 81 - 37 44 73

KLÄRGRUBENPROBLEME

Kanalreinigung
TV-Kanaluntersuchung
Kurzschließung
Kanalreparatur

Fa. **Beyer** GmbH
Tel.: 0 68 97- 7 24 68



Ihr Fachunternehmen vom Bau

Rudolf Steffes GmbH

Meisterbetrieb

- Gips-, Stuck- und Trockenausbau
- Wärmeisolierung
- Fließestrich
- Verputzarbeiten
- Malerarbeiten
- Brandschutz

66125 Sbr-Dudweiler

Kalkofenstr. 6

Tel. 0 68 97 / 7 41 47

Fax 76 15 36

- Zertifizierter Energiefachbetrieb der Stuckateurrinnung -



*Frohe Weihnachten und
ein gesundes neues Jahr*

**Praxis für Krankengymnastik
Eric Schenk**

Saarbrücker Str. 221 66125 Dudweiler
Telefon 06897-79 07 14

Krankengymnastik • Lymphdrainage • Massage
Fango/Heißluft • Manuelle Therapie
Wirbelsäulengymnastik • Rückenschule

Verschenken Sie doch mal Gesundheit

Zu Weihnachten haben wir eine besondere Auswahl an
Geschenkgutscheinen.



**Neuer Webmaster für Internet-Seite
des OIV Herrensöhr**

Nachdem der Vorstand des OIV seit der letzten Vorstandswahl Mitglieder in seinen Reihen hat, die sich in diesem Metier auskennen, wurde beschlossen, künftig Herrn Bertold Bach mit der Gestaltung und Pflege der Internet-Seite zu betrauen.

Der Vorstand des OIV möchte an dieser Stelle der bisherigen Webmasterin Sylvia Stumpe (früher Schwindt), die in den letzten beiden Jahren die Homepage entworfen und betreut hat, herzlich danken für die Zeit und Energie, die Sie in diese Aufgabe gesteckt hat. Außerdem möchten wir ihr ganz herzlich zur Vermählung gratulieren.



**BRS KFZ-Reparatur
und
Handels GmbH**

Geschäftsführer: Werner Bollinger, Fritz Ries

TÜV + AU
Reparaturen
aller Art



Sulzbachtalstrasse 34 ♦ 66125 Saarbrücken
Tel.: 06897 - 7 33 46 Fax: 06897 - 76 85 41



Gasthaus Arend

Inh. Petra Saka
Marktstr. 7
66125 Herrensöhr

Telefon: 06897 / 728754
Internet: Petra2905@-online.de

Nebenzimmer für 30 Personen

**Bitte beachten Sie
bei Ihrem Einkauf
die Anzeigen
unserer Inserenten**



HSG Dudweiler mit gelungenem Saisonauftakt

Die Handballspielgemeinschaft der Dudweiler Sportvereine ATV Dudweiler, TuS Herrensohr und TuS Jägersfreude hat sich in dieser Saison viel vorgenommen. Man will die erfolgreiche Jugendarbeit der vergangenen Spielzeiten fortsetzen und darüber hinaus im Aktivenbereich neue Akzente setzen.

Als Ziel wird sowohl bei den Damen wie bei den Herren die höchste saarländische Klasse, die Saarlandliga, anvisiert. Außerdem sollen die Talente aus der Jugendabteilung besser als in der Vergangenheit in die aktiven Mannschaften integriert werden.

Im Herrenbereich ist es der HSG gelungen, den renommierten Trainer Frank Künzer zu verpflichten. Er hat bereits Erfahrungen in höheren Klassen und unter anderem bereits die HG Saarlouis und die SG St. Ingbert-Hassel in der Regional- bzw. RPS-Oberliga betreut.

Schon in der Vorbereitung auf die neue Saison wehte ein ganz anderer Wind und die Trainingsarbeit wurde auf drei Einheiten pro Woche ausgedehnt. Außerdem wurde ein Juniorenteam gebildet, das die A Jugendspieler des letzten Jahres aufnahm.

Schon nach wenigen Testspielen konnte man Früchte der Arbeit von Trainer Künzer schon bemerken. Insbesondere die Abwehrleistung der ersten Mannschaft verbesserte sich zusehends, was auch an den Neuzugängen Thomas Rolli, Tim Weise, Andreas Adam und Alexander Riedel lag. Im August gelang es dann noch mit Dirk Eberhardt einen Supertorwart für Dudweiler zu gewinnen. So konnte man also durchaus optimistisch das Ziel Aufstieg ins Auge fassen. Nach 7 Spieltagen steht die HSG hinter dem HC Überherrn auf dem 2. Tabellenplatz.

Auch an der Pokalrunde des Handballverbandes hat die Erste teilgenommen. In der Qualifikation gelang da ein 44:20 gegen den Bezirksligisten USC Saar und man war für die Hauptrunde spielberechtigt. Dort wurde dann der RPS-Oberligist HF Illtal zugelost. In diesem Spiel gegen den 2 Klassen höher spielenden Gegner konnten die Dudweiler lang gut mithalten. Am Schluss mussten sich die Männer aber mit 28:23 geschlagen geben.

Die Damenmannschaft konnte als Aufsteiger in die Bezirksklasse in den abgelaufenen Spielen ebenfalls für Furore sorgen. Mit schnellem und druckvollem Spiel konnten die etablierten Teams der neuen Klasse ein ums andere Mal bezwungen werden. Spielertrainerin Sabine Sattler hat da ganze Arbeit geleistet und man nimmt genau wie die Herren nach 6 Spieltagen einen tollen 2. Platz ein. Das Ziel Platz 5 ist locker zu erreichen und wenn es weiterhin so gut läuft will man auch ein Wörtchen bei der Vergabe des Meistertitels mitreden.

Im Übrigen nehmen noch weitere zwei aktive Herrenmannschaften am Spielbetrieb teil. Die 2. Mannschaft in der A-Klasse und die 3. Mannschaft in der B-Klasse.

Besonders stolz ist man im Lager der HSG Dudweiler auf die Jugendarbeit. In dieser Saison nehmen 7 Jugendmannschaften an den Meisterschaftsspielen teil, davon 4 männliche, 2 weibliche und eine gemischte Minimannschaft. Man ist mit großem Ehrgeiz bei der Sache und hofft künftig auch hier mit der ein oder anderen Meisterschaft glänzen zu können. Jugendleiter Walter Becker möchte die Abteilung weiter vergrößern und möchte die Dudweiler Schulen mit integrieren. Vielleicht könnte eine solche Zusammenarbeit für eine weitere positive Entwicklung bei den Handballern in Dudweiler führen und somit eine erfolgreiche Zukunft gewährleisten.

Axel Lünemann
Vorstandsmitglied HSG Dudweiler



Spielplatz und „Schnegetreff“ an der Herrensohrer Grundschule nach der Neugestaltung eingeweiht

Im Oktober hatte der Förderverein zur Einweihung des neu gestalteten Spielplatzes eingeladen. Der Spielplatz, der am Hang zwischen den zwei Schulgebäuden liegt, wurde mit Geldern aus dem Förderprogramm Urban II der Europäischen Union neu gestaltet. Die Kosten für den Umbau der Spielplatzanlage beliefen sich auf rund 85 000 Euro.

Die Vorsitzende des Fördervereins, Stephanie Montag, konnte eine Vielzahl von Kindern und ihren Eltern begrüßen und dankte allen Beteiligten, insbesondere dem OIV Herrensohr sowie den Herrensohrer Geschäftsleuten und Vereinen für die tatkräftige Unterstützung des Projektes. Der Förderverein selbst übernahm die Kosten für den Hangsteiger in Höhe von 6 200 Euro. Ein Dank ging ebenfalls an die Herrensohrer und Jägersfreuder Bürger, die das Projekt beim Herrensohrer Dorffest mit Spenden unterstützt hatten.

Die Kinder zeigten sich begeistert vom neu angelegten Spielplatz, der nicht nur in den Schulpausen sondern auch am Nachmittag stark genutzt wird. Einen weiteren Grund zum Feiern bot der neu gestaltete „Schnegetreff“ in der Grundschule. Während der Sommerferien hatten engagierte Eltern den Raum neu gestrichen und dekoriert.

Stephanie Montag
1. Vorsitzende

Fundstück bei Hobbyausstellung

Bei der Hobbyausstellung wurde in der TuS-Halle eine goldene Brosche gefunden. Die Verliererin erhält ihr gutes Stück zurück bei Bärbel Herrlinger. Tel.: 06897 76 48 93



Blumen & Geschenkboutique
BOESE

Neben Blumensträußen, dekorativen Pflanzen, Hochzeitschmuck, Taufschmuck sowie Trauungestecke bieten wir eine reichhaltige Auswahl an kreativer Floristik wie Seidenblumensträuße und Gestecke an.

Caroline Boese
Karlstraße 21 + 23
66125 Dudweiler
Tel. 06897/76 15 35
Priv. 06897/76 54 18



Salon Neis

kompetent und immer im Trend!

Marktstr. 8 66125 Herrensohr
Tel. 06897 / 71549

Öffnungszeiten:

Di - Fr 8 – 18 Uhr, Sa 7.30 – 15 Uhr



**Täglich wechselnde Stammbessen
Wochenangebote**



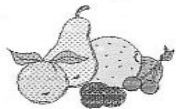
Restaurant Malepartus
Beethovenstrasse 51
66125 Dudweiler
Tel.: 06897 71719
Fax: 01805 06034420951
e-mail: n.heisel@t-online.de
www.malepartus-restaurant.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 11.30 bis 14.00 Uhr
und von 17.30 bis 24.00 Uhr.
Für Ihre Festlichkeiten bis max. 35 Personen stehen wir nach
Wunsch samstags und sonntags gerne zur Verfügung.

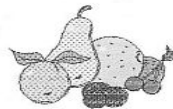
FRISEUR I. BUNGERT

Saubere Arbeit
Faire Preise

Rufen Sie uns an: 06897 / 71370
Adr.: Petrusstr. 30 66125 Herrensohr



**Obst- und Gemüse-
handel**



M. TOMANEK

Besuchen Sie uns auf den Wochenmärkten

Sulzbach: Dienstag und Freitag
St. Ingbert: Mittwoch und Samstag
Herrensohr (Blumengeschäft Boese): Donnerstag



**Schützenverein
Hubertus – Herrensohr 1908 e.V.**

Haben Sie Interesse am Schießsport?
Wollen Sie uns kennen lernen?
Dann kommen Sie doch vorbei, wir freuen uns auf Ihren
Besuch.

Unsere Trainingszeiten:

Sonntags von 10.00 bis 13.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag und Samstag von 15.00 bis 20.00
Uhr

Für unsere Jugend stehen die Biathlonanlage, die elektri-
sche Schieanlage, sowie unsere
vereinseigenen Luftdruckwaffen zur Verfügung.
Die Jugend wird an diesen Tagen von einem
ausgebildeten Jugendtrainer betreut.

**Auch wenn gar nichts mehr
geht - eine Kleinanzeige
geht immer!**

Metzgerei u. Partyservice



Herstellung feinsten Fleisch- und Wurstwaren nach hand-

**Karlstr. 4
66125 Herrensohr
☎ 7 26 52**



Wichtige Informationen des
Unterstützungsverein
Herrensohr



Sehr geehrte Mitglieder,

wie Ihnen bereits in der letzten Ausgabe der Kaltnaggischer Nachrichten mitgeteilt, haben wir die Zahlung der Mitgliedsbeiträge auf den bargeldlosen Zahlungsverkehr umgestellt.

Zwischenzeitlich haben bereits viele Mitglieder von dieser bequemen Zahlungsmöglichkeit Gebrauch gemacht und uns ihre Einzugsermächtigungen übersandt bzw. auf den Banken einen Dauerauftrag in Auftrag gegeben.

Für diese Unterstützung möchten wir uns sehr bedanken.

Es gibt aber immer noch einige Mitglieder von denen wir bislang noch keine Information erhalten haben.

Deshalb möchten wir auf diesem Wege diese Mitglieder nochmals bitten, eine der nachstehend aufgeführten Alternativen für die zukünftige Zahlung der Mitgliedsbeiträge zu wählen, damit niemand seinen Versicherungsschutz verliert.

1. Empfehlung

Erteilung einer Einzugsermächtigung an den Unterstützungsverein Herrensohr.

Wir buchen den Beitrag dann direkt von Ihrem Konto ab.

Falls Sie diesen bequemen Weg wählen möchten, bitten wir Sie, das anhängende Formular ausgefüllt und unterschrieben an nachstehende Adresse zurückzusenden.

Unterstützungsverein Herrensohr, Uwe Lackas,
Karlstraße 7
66125 Saarbrücken-Dudweiler

oder

2. Empfehlung

Einrichtung eines jährlichen Dauerauftrages von Ihnen, bei Ihrer Bank zu Gunsten unseres.

Kontos Nr. 159 302 09, BLZ 590 501 01, bei der Sparkasse Saarbrücken

Falls Sie auch noch Beiträge für andere Mitglieder Ihrer Familie zahlen, bitten wir Sie, gleichgültig für welche Art der oben aufgeführten Zahlungen Sie sich auch entscheiden, die Namen der anderen Mitglieder unbedingt mit Vor- und Nachnamen mit aufzuführen, damit eine sichere Verbuchung Ihrer Mitgliedsbeiträge sichergestellt ist und Verwechslungen ausgeschlossen werden.

"-----

Bitte ausschneiden, ausfüllen und unterschrieben zurücksenden an
UVH Herrensöhr, Uwe Lackas, Karlstraße 7, 66125 Dudweiler - Herrensöhr
Rückfragen unter Telefon 06897 – 765963 – ab 18.00 Uhr -

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen mittels Lastschrift

Hiermit ermächtige(n) ich / wir den **Unterstützungsverein Herrensöhr** widerruflich, die von mir / uns zu entrichtenden Beitragszahlungen bei Fälligkeit zu Lasten meines / unseres

Girokontos Nr. _____

bei der _____ BLZ _____

¼ jährlich / ½ jährlich / jährlich mittels Lastschrift einzuziehen.

Bitte entsprechenden Zahlungstermin ankreuzen.

Wenn mein / unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts (s.o.) keine Verpflichtung zur Einlösung.

Name/n (Bitte unbedingt alle Mitglieder mit vollständigem Vor- und Nachnamen eintragen, für die Beiträge gezahlt werden, damit eine sichere Verbuchung gewährleistet ist !!!)

Wohnort: _____ Straße: _____ Nr.: _____

Ort Datum Unterschrift

"-----

Als weitere Hilfestellung werden wir Vordrucke von Einzugsermächtigungen bei den Zweigstellen Herrensöhr der Sparkasse Saarbrücken und der Volksbank Dudweiler auslegen.

Darüber hinaus werden wir auch am Weihnachtsmarkt am Stand des OIV Herrensöhr Einzugsermächtigungen hinterlegen.

Wir möchten uns bereits jetzt für Ihre Mithilfe bedanken und Ihnen und Ihren Familien ein geruhsame Weihnachtszeit, schöne Weihnachten und viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr wünschen.

Ihr Unterstützungsverein Herrensöhr

ZAUBER DER WEIHNACHT

Hätte nicht vor zweitausend Jahren
ein Kind den Frieden gebracht,
dann wären auf dieser Erde
noch mehrere Kriege und Grausamkeiten entfacht.
Das Christkind machte die Herzen weit.
Das ist der Zauber der Weihnachtszeit!

Wenn ein Weihnachtslied erklingt
von eines Kindes Lippe,
das bringt uns wieder näher
an des Christkinds Krippe.
Was macht die Herzen da so weit?
Das ist der Zauber der Weihnachtszeit!

Überall spukt der Zeitgeist,
der die Gefühle ignoriert,
doch in den Weihnachtswochen
nur die Liebe regiert.
Die menschliche Wärme macht sich breit.
Das ist der Zauber der Weihnachtszeit!

Erzfeinde reichen sich die Hand,
zerstrittene Familien versöhnen sich
und sitzen nicht mehr wutentbrannt
an dem gedeckten Weihnachtstisch.
Die Eintracht macht die Herzen weit.
Das ist der Zauber der Weihnachtszeit!

Mögen auch die Palmen rauschen
in Mallorca und Sizilien,
das größte Fest des Jahres
feiern die Menschen in Familien.
Einer hat da für den anderen Zeit.
Das ist der Zauber der Weihnachtszeit!

Trotz der globalen Verschmelzung
der Medien und ihrer Hast,
ist jetzt in allen Weihnachtsstuben
der Frieden persönlich zu Gast.
Und draußen rufen die Kinder: „es schneit!“
Das ist der Zauber der Weihnachtszeit!

Hanni Schmeer-Heil
November 2006

...übrigens

gehören Sie auch zu den
Leuten, die eigentlich immer
schon -und nach den Festta-
gen besonders- gedacht ha-
ben, dass man die Arbeit des
Ortsinteressenvereins Her-
rensohr unterstützen müsste
indem man Mitglied wird.
Wenn man nur gerade eine
Beitrittserklärung zur Hand
hätte!!!

Ihnen kann geholfen werden.
Auf dem vorletzten Blatt die-
ser Kaltnaggischer Nachrich-
ten finden Sie das entspre-
chende Formular.
Also schnell ausfüllen, denn
Neumitglieder können sogar
noch etwas gewinnen.

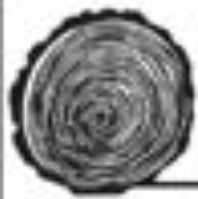
KALTNAGGISCHER NACHRICHTEN

TERMINE

DORFFESTAUSGABE

**REDAKTIONSSCHLUSS
15. Mai 2007**

**ERSCHEINUNGSTERMIN
Dorffest 2007**



Günter Bach

Bau- und
Möbelschreinerei GmbH

Meisterbetrieb

- Laden- u. Büroeinrichtungen
- Fenster u. Türen
- Möbel aller Art
- Parkett- und Fußbodenbau
- Glas und Glasreparaturen
- Einbruchschutz v. Schreiner

Gut eingerichtet
durch unser Team

Bahnhofstr. 11 · Dudweiler

Tel.: 0 68 97 / 76 13 45

www.schreinerei-bach.de



Lagerraum gesucht

Der Ortsinteressenverein Herrensöhr sucht im Ort einen trockenen Lageraum für seine Utensilien.

Sollten Sie über einen entsprechenden Raum, möglichst mit separatem Eingang von außen, verfügen, den Sie uns kostenfrei oder gegen eine geringe Monatsmiete zur Verfügung stellen könnten, bitten wir Sie, sich mit dem Vorsitzenden des OIV Herrensöhr, Albert Presser, unter Telefon 06897/ 97 24 24 in Verbindung zu setzen.

Impressum

Kaltnaggischer Nachrichten

Herausgeber:

Ortsinteressenverein Herrensöhr e.V.

Karlstrasse 31

66125 Herrensöhr

Telefon: 06897 / 97 24 24

Chefredakteur: Albert Presser (v.i.S.d.P.)

Redaktionsanschrift:

Kaltnaggischer Nachrichten

Karlstraße 31

66125 Herrensöhr

Redaktion: Bärbel Herrlinger

Satz und Layout: Wolfgang Backes, Stefan Thiele

Werbung: Karin Lackas

Druck: Druckcenter Pirrot GmbH

Auflage: 1.500 Exemplare

Verteilungsgebiet: Herrensöhr und Wilhelmshöhe

Verantwortlich für den Inhalt:

Die Redaktion für den Gesamthalt, der jeweils unterzeichnende Verfasser für seinen Text. Für unverlangte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen u.a. wird keine Gewähr übernommen. Gezeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers dar.

Bei Leserbriefen behält sich der Herausgeber das Recht der Kürzung oder Nichtveröffentlichung vor. Nachdrucke – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung der Redaktion und unter genauer Quellenangabe. Für Preise und Satzfehler keine Haftung!



Am 17.10.2006 hatte die ST.ER.N - Schule in Dudweiler zum Tag der offenen Tür eingeladen. Die ST.ERN- Schule arbeitet bereits im vierten Jahr. Sie ist ein URBAN-Projekt der Landeshauptstadt Saarbrücken, Bezirksverwaltung Dudweiler, gefördert von der europäischen Union und der Bundesagentur für Arbeit.

In der Form eines Integrationszentrums bietet die ST.ER.N - Schule GrundschülerInnen und ihren Familien im Einzugsgebiet Dudweiler, Jägersfreude, Herrensohr kostenlos Beratung durch eine Dipl. Sozialarbeiterin, Hilfestellung und vielfältige Impulse für den individuellen Integrationsprozess z.B.: tägliche Hausaufgabenhilfe durch eine Lehrerin und sprachfördernde Freizeitangebote von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Schulaufbahnberatung, Gesundheitsförderung, Vermittlung in örtliche Vereine, sowie Maßnahmen zur Integration ins Berufsleben. Das Programm umfasst außerdem noch ärztliche Gesundheitsberatung, Kinder-Betreuung und Freizeitangebote für Kinder und Erwachsene, Familien-Ferien-Aktionen und Feste in jeder Jahreszeit.

Nähere Informationen erhalten Sie bei ST.ER.N-Schule Dudweiler, Bahnhofstr. 63a, 66125 Dudweiler, Telefon 06897/ 76 80 12 bei Anke Loës, Dipl. Sozialarbeiterin und Karin Burkhardt, Lehrerin.

Karin Burkart

Kaltnaggischer Wandersogge

wandern und mehr ...
das Saarland von seiner schönsten Seite erleben.

Diese Idee war Anlass für 6 Sänger des Männerchores 1882 Herrensohr gemeinsame Wanderungen zu verabreden.

Der ersten Wanderung am 15.02.2005, über die Berghalde Camphausen (Heiße Lydia) mit 5 Teilnehmern, folgten wöchentliche Touren im Umfeld der Stadt.

Die schnell auf 13 Wanderer gewachsene Gruppe, gab sich den Namen – Kaltnaggischer Wandersogge – und dehnte ihre Wanderungen immer weiter aus.

Nach Schacht-Halden- und Hüttenwegen folgten Premiumwege im Bliesgau, Tholeyer- und Losheimer Raum.

In bisher 87 Wanderungen wurden rund 1000 km Wegstrecke zurückgelegt und wenig bekannte Natur-Kultur- und Industriedenkmäler in herrlichen Landschaften erwandert und ge-

mütliche Rast in Wander- und Fischerhütten gehalten.

Das gemeinsame Erlebte hat 13 Wanderfreunde geschaffen die als – Kaltnaggischer Wandersogge – wandern und mehr ... als Ziel haben.

Franz Jacobus Horst Berndt
Wanderführer



ORTSINTERESSENVEREIN HERRENSOHR E.V.



Mitgliederwerbepaktion des OIV

Gemeinsam können wir etwas bewegen.

Wir vom OIV tun alles, um Herrenswehr noch lebendiger, interessanter, liebenswerter und schöner zu machen.

- Wir treten in Zusammenarbeit mit den Organisationen und Vereinen für die Wahrnehmung der Ortsinteressen ein.
- Wir möchten das kulturelle Leben im Stadtteil beleben und mitgestalten.
- Wir bemühen uns um die Verschönerung von Herrenswehr in enger Zusammenarbeit mit den dafür zuständigen Behörden.

Auch Sie können uns unterstützen indem Sie Mitglied im OIV werden. Mit nur 6 EUR im Jahr können Sie Ihren Beitrag leisten.

Wenn Sie jetzt in den OIV eintreten, können Sie auch noch etwas gewinnen!!! Unter allen Neumitgliedern im Jubiläumsjahr 2006 verlosen wir

- 3 silberne Kaltnaggischer Jubiläumsgedenkmünzen
- 3 Kaltnaggischer Regenschirme

Also nichts wie los: Beitrittserklärung auf der Rückseite ausfüllen und in den Bürgerbriefkasten des OIV -Ecke Markt-/Petrusstrasse- einwerfen.

Ortsinteressenverein Herrenswehr e.V.
1.Vorsitzender Albert Presser Karlstraße 31 66125 Herrenswehr Telefon 06897/ 972424
Internet: www.oiv-herrenswehr.de

Beitrittserklärung
zum
Ortsinteressenverein Herrensohr e.V.,
Karlstraße 31, 66125 Herrensohr

Herr/Frau/Firma

.....

Straße:.....

Wohnort:.....

erklärt den Eintritt in den Ortsinteressenverein Herrensohr ab
und verpflichtet sich, die satzungsgemäßen Beiträge auf Anforderung zu zahlen. Der Mitgliedsbeitrag wird von uns jährlich durch das Lastschriftverfahren eingezogen; er beträgt zur Zeit jährlich als Mindestbeitrag – 6,00 EUR – bzw. als freiwilliger Beitrag
(bitte Betrag eintragen) EUR

Ort, Datum

Unterschrift des Mitgliedes

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige/n ich/wir den Ortsinteressenverein Herrensohr e.V., Karlstraße 31, 66125 Herrensohr widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen des Mitgliedsbeitrages bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Kontos bei

Bank:

Bankleitzahl:

Kontonummer:

durch Lastschrift einzuziehen. Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts (siehe oben) keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

.....

Ort, Datum

Unterschrift des Mitgliedes





Digitaldruck Pirrot GmbH
Trierer Straße 7
66125 Sbr.-Dudweiler

Telefon 06897 / 9753-0

Fax 06897 / 9753-18

e-mail: daten@pirrot.de

www.pirrot.de

DIGITAL-LASERDRUCKE
FARBKOPHEN
SCHWARZ-WEISS-KOPHEN
GESCHÄFTS-DRUCKSACHEN
BÜCHER • ORDNER
BINDEARBEITEN
DIPLOMARBEITEN
DISSERTATIONEN
PLANKOPHEN
FARB-GROSSFORMATDRUCKE
T-SHIRTDRUCK
ETIKETTEN
KASCHIERUNGEN

*...auch diese Broschüre wurde
komplett digital gedruckt
und gebunden bei
Digitaldruck Pirrot...*



Kundenparkplätze

*Frohe und
besinnliche Weihnachten*



Allen Mitgliedern, Kunden und Geschäftsfreunden
unseres Hauses wünschen wir ein frohes und
friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute,
Glück, Erfolg und Gesundheit im neuen Jahr.

**Volksbank
Dudweiler eG** 

Mit den Menschen und der Region verbunden